

Seminar über Automatentheorie

Prof. Wolfgang Thomas, Christof Löding und Mitarbeiter

**Lehrstuhl Informatik 7
RWTH Aachen**

Sommersemester 2014

Allgemeines

- **Voraussetzung:**
 - **Kenntnisse aus der Automatentheorie**
(Grundvorlesung + eine Wahlpflichtvorlesung)
- **Vortragstermine: wegen der hohen Teilnehmerzahl sind derzeit 4 Blöcke am Semesterende geplant an folgenden Tagen:**
 - Donnerstag 3.7.**
 - Freitag 4.7.**
 - Donnerstag 10.7.**
 - Freitag 11.7.**
- **Literatur, Betreuer sowie aktuelle Informationen auf Webseite.**

Themenvergabe

- Zunächst werden die Themen kurz vorgestellt.
- In einem zweiten Durchgang können Sie sich für Themen melden, die Sie gerne bearbeiten würden (beliebig viele).
- Dann wird eine Zuordnung erstellt.

Bestandteile

- **Ausarbeitung (Umfang ca. 12 Seiten)**
 - **Wiedergabe des Themas in eigenen Worten**
 - **Eigene Beispiele und ggfs. Ausführung kleinerer Beweise**
 - **Dient auch zur Verständniskontrolle**
- **Vortrag (Dauer 45 Minuten)**
 - **Möglichst verständliche Präsentation ausgewählter Punkte**
 - **Ziel ist es, die Dinge, die man sich über mehrere Wochen angeeignet hat, innerhalb der vorgegebenen Zeit zu vermitteln**
 - **Vollständiges Verständnis des Themas ist notwendig, aber nicht hinreichend für den Vortrag**

Ablauf und Betreuung

- **Betreuung**
 - Individuelle Betreuung für jedes Thema
 - Erarbeitung des Themas im Kontakt mit dem (der) Betreuer(in)
- **Zeitplan**
 1. Vorlesungsfreie Zeit: Grober Überblick über das Thema
 2. Zu Beginn der Vorlesungszeit erste Absprache mit dem Betreuer: Auswahl der genauer zu behandelnden Punkte bzw. weitere Quellen
Erstes Treffen spätestens bis 17.4.14
 3. Erarbeiten der abgesprochenen Punkte im Detail; Dokumentation in der Ausarbeitung; dabei Rückkopplung mit Betreuer
 4. Frist zur Erstellung der **Ausarbeitung: 3 Wochen vor dem Vortragstermin**
 5. Dann didaktische Aufbereitung des Themas für den Vortrag